

Autonomes Tutorium mit dem Titel: Friedrich Pollock – Marxistische Schriften

Tutor: Tobias Reuss (to_re@t-online.de)

Erstes Treffen: Dienstag, 23.04. um 17 Uhr, Fachschaftenraum (PEG 1.G207)

Ankündigung:

Friedrich Pollock ist neben Leo Löwenthal einer der weithin Vergessenen des in Frankfurt am Main gegründeten Instituts für Sozialforschung, obwohl er als „Chefökonom“ des Frankfurter Instituts einen nicht unerheblichen Einfluss auf die dort stattfindende Theoriebildung ausübte. Wir wollen uns dem Theoretiker Pollock nähern, in dem wir den 2018 veröffentlichten Band I seiner gesammelten Schriften gemeinsam Lesen und Diskutieren. Inhaltlich lässt sich der Band in der Marxistischen Phase des Autors verorten und spiegelt das Spannungsverhältnis zwischen traditionellen Marxismus, westlichen Marxismus und früher kritischer Theorie wieder. Im Buch enthalten ist eine Monografie und ein Aufsatz zur Geldtheorie Karl Marx und ein Text, der sich mit dem deutschen Soziologen und Hitlerunterstützer Werner Sombart kritisch auseinandersetzt und als eine der ersten Faschismusstudien der kritischen Theorie gelesen werden kann. Die Texte sollen gemeinsam gelesen und diskutiert werden, freuen würden wir uns auch, wenn sich eine Gruppe herausbildet, die bereit ist, die weiteren geplanten Veröffentlichungen der gesammelten Schriften über das Tutorium hinaus gemeinsam zu lesen.